

## Lokalsport in Kürze

### Gipfeltreffen bei TSG Wilhelmshöhe

**Handball.** Gipfeltreffen bei den Frauen der TSG Wilhelmshöhe: Am Sonntag um 16 Uhr empfängt der mit 20:0 Zählern verlustpunktfreie Spitzenreiter der Bezirksliga A den zweitplatzierten TSV Twistetal II (15:5) in der Halle des Wilhelmshöhe-Gymnasiums an der Kunoldstraße. Das Hinspiel bei den Waldeckern gewann die TSG 17:15. (sam)

### SSV Baunatal gewinnt Derby mit 6:4

**Bogenschießen.** Der SSV Baunatal hat das Derby in der Oberliga gegen Grün-Weiß Kassel 6:4 gewonnen. Errungen wurde der Sieg von Ingo van de Sand-Kalms (72 Ringe), Heike Wefing-Lüde (68) und Susanne Siebert (62). Baunatal feierte in der dritten Wettkampfrunde zudem zwei Erfolge gegen den SV Herbornseelbach mit 7:3 und gegen den SC Kleinlinden mit 6:0. Kassel war viermal erfolgreich: 6:0 gegen Herbornseelbach, 7:1 gegen den BSC Laufdorf III, 6:0 gegen SC Kleinlinden und 6:4 gegen den SV Hettenhausen. (zvk)

### Kaufungen feiert Sieg, aber bleibt Letzter

**Bogenschießen.** In der Hessenliga hat der SV Kaufungen einen 6:2-Heimerfolg gegen den SV Diana Ober Roden gefeiert. Die Punkte steuerten Eric Stojan mit 75, Werner Volz (70) und Frank Schaad mit 61 Ringen bei. Dieser Ausbeute standen am dritten Wettkampftag sechs Niederlagen gegenüber. Kaufungen bleibt auf dem letzten Tabellenplatz. (zvk)

### Finale Kassel startet in Bundesliga-Rückrunde

**Bowling.** Finale Kassel steht an diesem Wochenende zum Bundesliga-Rückrundenstart in Ingelheim der englische EB-T-Champion Ritchie Teece nicht zur Verfügung. Dafür werden die deutschen Nationalspieler Oliver Morig, Tobias Börding und Pascal Winternheimer wieder mit von der Partie sein. Nach zwei dritten und einem fünften Platz in der Tageswertung während der Hinrunde müssen sich die Kasseler steigern, um bei der Titelvergabe noch mitreden zu können. (sn)

### BC Kassel als Favorit nach Frankfurt

**Badminton.** Start in die Rückrunde: Hessenligist 1. BC Kassel I reist am Sonntag als souveräner Tabellenführer und Topfavorit für den Aufstieg zum Auswärtsspiel gegen den Tabellendritten 1. Frankfurter BC. Auch in der Verbandsliga stellt der BC Kassel den Tabellenführer. Aber: Den Ersten und Vierten trennengerade mal zwei Punkte. Die Kasseler treten beim Tabellendritten TV Volkmarsen an.

### Niederlage für KG Nordhessen

**Gewichtheben.** Die KG Nordhessen am Trainer Bernd Dietrich (Foto: nh) beendete den Regionalliga-Wettkampf mit einer Niederlage von 209 Relativpunkten gegen den SUS Derne



mit 356 Relativpunkten. Durch den Ausfall der drei Stammheber Dimitri Rippin, Sascha Vogt und Milena Thiele, die

durch Krankheit und beruflichen Verpflichtungen nicht antreten konnten, konnten die Erwartungen nicht erfüllt werden. Unser Master Maik Branke, Mario Richter (erster Einsatz Regionalliga) und sowie Pia Schäfer (erster Wettkampf) sorgten dafür, dass die Mannschaft komplett antreten konnte.



Ab durch die Mitte: Der Dittershäuser Tim Poppenhäger (Mitte) – hier auf einem Archivbild während der Begegnung gegen die HSG Baunatal mit Lennart Kusan (links) und Maik Mett – trifft am Sonntag auf Wehlheiden. Foto: Schachtschneider

# Landesliga startet durch

Handball: Männer- und Frauen-Teams nehmen die Restrunde in Angriff

Von Raphael Wieloch

**KASSEL.** Aufgalopp in die Restrunde: Nach knapp einem Monat Pause geht es für die regionalen Handball-Landesligisten wieder auf die Platte. Zeit, ein kleines Zwischenfazit zu ziehen. Wie lief die bisherige Saison bei den heimischen Vertretern? Wer überraschte bislang, wer blieb hinter den Erwartungen zurück? Und wie sind die Aussichten? Eine Bestandsaufnahme:

#### DERBY IM FOKUS

Abstiegskampf pur im Nachbarschaftsduell. Unter diesem Motto treffen am Sonntag (17.30 Uhr, Sporthalle Dörnshagen) die TSG Dittershausen und die TG Wehlheiden aufeinander. Die Dittershäuser sind bereits vergangene Woche ins neue Jahr gestartet und meldeten sich er-

folgreich zurück. Nach acht sieglosen Spielen gelang beim 32:29-Erfolg in Rotenburg der Befreiungsschlag. Nun stellt sich die Frage: Kann das Team von Trainer Sead Kurtagic im Kellerduell gegen Wehlheiden nachlegen? Die Gäste werden sicher etwas dagegen haben. Denn auch sie benötigen als Tabellenschlusslicht dringend Punkte im Kampf gegen den Abstieg.

#### VOLL IM SOLL

Die jungen Wilden der HSG Fuldatal/Wolfsanger zählen zweifellos zu den Überraschungen der bisherigen Spielzeit. Die Schützlinge von Trainer Hazim Prezic überwinteren auf einem achtbaren vierten Tabellenplatz und zeigten meist erfrischenden Handball. Eine ordentliche Portion Unbekümmertheit und ein dynamisches Offen-



Hazim Prezic

sivspiel sind nur zwei Gründe für den Aufschwung. Apropos Aufschwung: Eines solchen sehnen sie sich bei der HSG Baunatal herbei. Zwar belegen die VW-Städter einen soliden Mittelfeldplatz, zwei Niederlagen in Folge trübten dann aber schon die Vorweihnachtsstimmung. Trotzdem: mit dem aktuellen siebten Rang voll im Soll.

#### TRIO MIT ABSTIEGSSORGEN

Bei den Frauen sieht es im Tabellenkeller ziemlich düster aus. Die drei Abstiegsplätze belegen derzeit drei regionale Vertreter: Waldau, Lohfelden/Vollmarshausen und Eintracht Baunatal. Hoffnung

macht da lediglich die Tatsache, dass noch eine komplette Rückrunde aussteht. Besonders die beiden Aufsteiger aus Waldau und Lohfelden werden es in Sachen Ligaverbleib schwer haben. Aber auch Eintracht Baunatal kann mit dem bisherigen Saisonverlauf alles andere als zufrieden sein. Noch ist für die drei Teams Zeit, dass Ruder rumzureißen.

#### AUFSTIEGSAMBITIEN

Die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen führt die Tabelle bei den Damen an. Dicht gefolgt von Oberliga-Absteiger TSV Vellmar, der im Verlauf der Saison immer besser in die Spur fand und nun einer der heißen Kandidaten auf den Aufstieg ist. Kontinuität wird hierbei eine entscheidende Rolle spielen. Gelingt Vellmar der direkte Wiederaufstieg? Der Saisonverlauf wird es zeigen.

## Schweres Spiel beim TV Hüttenberg

Handball: Oberligist TSV Vellmar geht auf Reisen

**VELLMAR.** Zwar steht der samstägliche Gegner des Handball-Oberligisten TSV Vellmar, die „U 23“ des Bundesligisten TV Hüttenberg, nicht wie die Nordhessen auf einem Absteigerplatz, trotzdem kann man von einem Kellerderby sprechen. Die Mittelhessen haben als Zehnter nur einen Sieg mehr wie die Vellmarer auf Rang zwölf.

Also ist diese letzte Partie der Vorrunde am Samstag um 20 Uhr in der Sporthalle Hüttenberg eines von diesen „Muss-Spielen“ für den TSV. Was heißt, punkten muss man nicht unbedingt gegen Dutenhofen, Kleenheim oder Wettenberg, das sind sogenannte „Kann-Spiele“, sondern gegen die Konkurrenten im Abstiegskampf.

„Natürlich ist Hüttenberg ein dicker Brocken“, sagt Trainer Gordon Hauer. „Aber wir werden alles daran setzen, um dort zu gewinnen.“ Optimistisch stimmt Hauer die Leistung vom Spiel gegen Pohlheim und die Tatsache, dass die Mannschaft im Training absolut mitzieht. Hauer wird in Hüttenberg allein verantwortlich sein, da sein Kollege Heiko Illian aus privaten Gründen verhindert ist. Das war bei der Amtsübernahme aber schon klar.



Optimistisch nach Hüttenberg: Gordon Hauer. Foto: Fritschler

Hauer weiß, dass man sich von den Gastgebern nicht zu oft in Eins-gegen-Eins-Situationen zwingen lassen darf, „da ist die junge U 23 des Bundesligisten mit Sicherheit stärker als wir“. Dazu kommt, dass man nicht weiß, wer aus der Erstligamannschaft oder der Bundesliga-A-Jugend der Hüttenberger, die beide noch spielfrei sind, zum Kader der U 23 hinzukommt.

Zwar sind noch einige Vellmarer Spieler nach Erkältungen angeschlagen. „Aber ausfallen wird keiner“, freut sich Gordon Hauer, mit der kompletten Mannschaft nach Mittelhessen reisen zu können. (fri)

## Zwehren empfängt Aufstiegskandidat

Oberliga-Handballerinnen gegen Hüttenberg

**KASSEL.** Es geht wieder auf die Platte. Zum Rückrundenauftakt empfängt Handball-Oberligist HSG Zwehren/Kassel einen echten Brocken. Am heutigen Samstag (15.30 Uhr, Heisebachhalle) kriegen es die Zwehrenrinnen mit Aufstiegsaspirant TV Hüttenberg zu tun. Die Forderung von Trainer Gunnar Kliesch ist klar: Die Heisebachhalle muss wieder zu einer Festung werden.

Trotz der beiden Niederlagen vor dem Jahreswechsel ist der HSG-Coach nicht ganz unzufrieden mit dem bisherigen Saisonverlauf. „Wir sind bedingt durch eine eher durchwachsene Vorbereitung nicht gut in die Spielzeit reingekommen. Später aber haben wir eine tolle Serie gestartet“, so der Übungsleiter. Gemeint sind die fünf Spiele in Folge, in denen Sarah Panhans und Co. ungeschlagen blieben. Dann aber schlichen sich zu viele technische Fehler ins Spiel der HSG ein.

Die Konsequenz: seit zwei Spielen ist die Kliesch-Sieben ohne zweifachen Punktgewinn. Trotzdem überwinterte sie auf einem respektablen siebten Tabellenplatz. Erfreulich für das Spiel gegen Hüttenberg ist die Tatsache, dass der HSG-Trainer personell fast



Vor schwerer Aufgabe: Zwehrens Sarah Panhans. Foto: Fischer

aus dem Vollen schöpfen kann. Lediglich Michelle Börner wird ausfallen. „Ich erwarte ein interessantes Duell“, so Kliesch, der Ähnlichkeiten in der Spielweise beider Teams sieht. Vorsicht ist auf jeden Fall geboten: „Hüttenberg ist gleichwertig besetzt und kommt über eine solide 5:1-Deckung.“

Über den Kampf will die HSG zum Erfolg kommen. Ob das frühe Einsteigen ins Training letztendlich Früchte trägt, bleibt abzuwarten. „Meine Mannschaft hat in der Pause ordentlich geackert“, sagt Kliesch. Es wartet definitiv eine knifflige Aufgabe auf die HSG. (rwx)

## Handball

**Landesliga Männer**  
Wanfried - Ost-Mosheim ..... abgesetzt  
Eschwege - Hofgeismar/Gr. .... Sa. 18:00  
TV Hersfeld - Rotenburg ..... Sa. 18:30  
MT Mels. II - Fuldatal/Wolfs. .... So. 17:00  
HSG Baunatal - Twistetal ..... So. 17:00  
Großenlüder/H. - Körle/Gux. .... So. 17:00  
Dittershausen - Wehlheiden ... So. 17:30

1. MT Melsungen II	12	374:303	22:2
2. TV Hersfeld	12	366:296	20:3
3. Großenlüder/H.	12	361:331	19:5
4. Fuldatal/Wolfs.	12	352:340	13:11
5. TG Rotenburg	12	332:348	12:12
6. VfL Wanfried	12	376:347	12:10
7. HSG Baunatal	11	326:311	11:10
8. Twistetal	12	349:346	10:14
9. Körle/Guxhgn.	12	353:367	10:13
10. Dittershausen	12	287:318	7:17
11. Hofgeismar/Gr.	12	304:349	6:18
12. Eschwege	12	307:373	6:18
13. TSV Ost-Mosheim	12	288:317	6:17
14. Wehlheiden	11	317:346	2:16

**Landesliga Frauen**  
Eintr. Baunatal - Fritzlar II ..... Sa. 15:30  
Waldau - Waldhessen ..... Sa. 17:45  
Lohfelden/V. - Twistetal ..... So. 14:30  
Gr.-Lüder/Hainzell - Wollrode ... So. 15:00  
Wesertal - TSV Vellmar ..... So. 17:00  
Körle/Guxh. - Hoof/Sand/W. .... So. 17:00

1. Hoof/Sand/W.	11	301:248	19:3
2. TSV Vellmar	11	321:285	16:6
3. Fritzlar II	11	313:247	16:6
4. Wollrode	11	290:287	14:8
5. Gr.-Lüder/Hainzell	11	322:272	14:8
6. Twistetal	11	229:230	13:9
7. Wesertal	11	273:248	11:8
8. Körle/Guxhagen	11	268:293	9:12
9. FSG Waldhessen	12	293:339	4:20
10. Eintr. Baunatal	12	275:334	4:20
11. Lohfelden/V.	11	237:284	4:16
12. Tuspo Waldau	11	272:327	2:18

**Bezirksoberliga Kassel/Waldeck, Männer:**  
Samstag, 18 Uhr: Ahnatal/Calden - SVH Kassel, VfB Vikt. Bettenhausen - Hofgeismar/Grebenstein. 18.30 Uhr: TSV Korbach - Fuldatal/Wolfsanger. 19.30 Uhr: Wesertal - Wildungen/Friedrichstein/Bergheim. Sonntag, 15 Uhr: HSG Baunatal II - Reinhardswald. 17.30 Uhr: Zierenberg - Waldau. 18 Uhr: Eintracht Baunatal II - Zwehren/Kassel.

**Bezirksoberliga Kassel/Waldau, Frauen:**  
Samstag, 15.30 Uhr: Waldau - HSG Baunatal. 16 Uhr: Heiligenrode - Fuldatal/Wolfsanger. 17 Uhr: SVH Kassel - Reinhardswald. 17.30 Uhr: Zwehren/Kassel II - Dittershausen. Sonntag, 15 Uhr: Wesertal II - Ederbergland.

## Selfie des Wochenendes



### Bilder schicken und mit Hütt gewinnen!

Ihr seid am Wochenende sportlich im Einsatz und fotografiert dabei? Dann macht mit bei unserer Aktion „Selfie des Wochenendes“ – und gewinnt die Getränke für eure nächste Kabinenfete. Zusammen mit der Baunataler Hütt-Brauerei küren wir nun auch das „Selfie des Monats“. Der Sieger erhält zwei Kisten Hütt seiner Wahl. Wichtig: Solltet der oder die Sieger unter 18 sein, gibt es keinen Alkohol.

Und so seid ihr dabei: Das Foto soll von einer Person fotografiert worden sein, die auf dem Bild auch zu sehen ist. Zusammen mit einer Beschreibung und euren Kontaktdaten sendet ihr das Ganze per E-Mail an [sportredaktion@hna.de](mailto:sportredaktion@hna.de) oder postet es auf unserer Facebook-Seite [HNA Sport](https://www.facebook.com/HNA_Sport). Das Sieger-Selfie des Wochenendes erscheint in der gedruckten Dienstag-Ausgabe der HNA. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück bei unserer Aktion.

So erreichen Sie die Lokalsport-Redaktion:

Manuel Kopp  
Tel. 0561 / 203 - 1171

[sportredaktion@hna.de](mailto:sportredaktion@hna.de)